



BfDI

Der Bundesbeauftragte
für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit

POSTANSCHRIFT



Informationsfreiheit

staat.d

HAUSANSCHRIFT Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn

FON (0228) 997799-2508

E-MAIL referat25@bfdi.bund.de

BEARBEITET VON



INTERNET

DATUM Bonn, 01.09.2021

GESCHÄFTSZ. 25-780/010 II#0803

**Bitte geben Sie das vorstehende Geschäftszeichen
bei allen Antwortschreiben unbedingt an.**

BETREFF **Ihr IFG Antrag vom 15.7.2021**

Sehr geehrter



zuerst möchte ich mich für die lange Bearbeitungsdauer, welche der Urlaubszeit geschuldet ist, entschuldigen.

Sie begehren die Übersendung eines exemplarischen Vermittlungsvorganges aus dem Jahre 2016 mit einem Jobcenter, das IFG-Anträge aufgrund fehlender Verfügungsbefugnis nach § 7 IFG abgelehnt hatte.

Da Anhaltspunkte bestehen, dass Belange von Dritten aufgrund des vorliegenden IFG Antrages berührt sein könnten, muss ein Drittbeteiligungsverfahren nach §8 IFG durchgeführt werden, um den Betroffenen die Gelegenheit einer Stellungnahme zu ermöglichen.

Sind Sie hierbei mit der Nennung Ihrer Daten einverstanden?

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



85827/2021

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn
VERKEHRSANBINDUNG Straßenbahn 61 und 65, Innenministerium
Bus 550 und SB60, Innenministerium



BfDI

Der Bundesbeauftragte
für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit

Seite 2 von 2

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.